

Wir sind für Sie da!

Am 1. März ist der Tag der Hand. Getreu dem Motto „Deine Hand verdient Experten“ sollten wir unseren Händen aber nicht nur an diesem Tag Aufmerksamkeit schenken.

Häufig merken wir erst, wenn die Funktionsfähigkeit ganz oder teilweise eingeschränkt ist, wie sehr wir unsere Hände im Alltag brauchen.

Kommt es zu Einschränkungen, ist nicht mehr alles wie gewohnt möglich und die Lebensqualität ist beeinträchtigt. Wir beraten Sie gern in unserer

Sprechstunde im Krankenhaus:
Montag: 13 Uhr bis 15 Uhr
(Anmeldung in der Patientenaufnahme)

Jährlich sind wir mit mind. 1.500 Konsultationen erste Anlaufstelle der Region und verfügen über jahrelange Erfahrungen auf dem Gebiet. Gemeinsam suchen wir eine für Sie passende Lösung.

Dipl.-Med. Michael Zickmann & Dipl.-Med. Gernot Zerbich
Fachärzte Chirurgie mit
Subspezialisierung Handchirurgie

KRANKENHAUS TETEROW

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Rostock



Kontakt

Goethestraße 14
17166 Teterow

Homepage:

www.drk-kh-teterow.de

kostenfreie Parkplätze sind auf dem Krankenaus-
gelände vorhanden.

Telefon (Sprechstunde): 03996 141-438

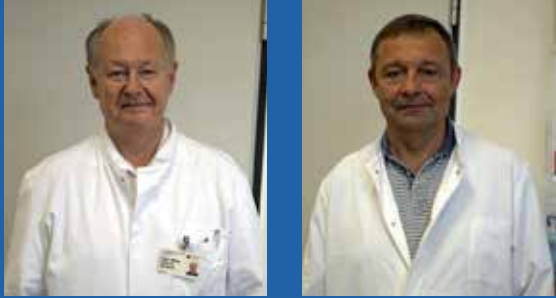
Telefax: 03996 141-343

Menschlich • Kompetent • Vor Ort

Handchirurgische Sprechstunde

*Unsere Hand wird auch als
zweites Gehirn bezeichnet und
verbindet uns auf eine „hand-
greifliche“ Weise mit der Wirk-
lichkeit.*

Immanuel Kant



Handchirurgen (v.l.)
Dipl.-Med. Gernot Zerbich
Dipl.-Med. Michael Zickmann

*Liebe Patientin,
lieber Patient,*

aufgrund der anatomischen und funktionellen Besonderheiten unseres Greiforgans stellt die Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen der Hand eine besondere Herausforderung dar. Hier steht die Wiederherstellung der Funktionalität unseres „natürlichen Werkzeuges“ im Vordergrund. Diesem Aspekt möchten wir mit unserem Fachwissen und dem Angebot einer spezialisierten Handsprechstunde gern Rechnung tragen.

Nach ausführlicher Untersuchung und Beratung angeborener oder erworbener Fehlstellungen der Hände und Finger beraten wir Sie gern. Dabei richten wir die Behandlung ganz nach Ihren Ansprüchen und Bedürfnissen aus.

Vertrauen Sie unserer langjährigen medizinischen Expertise, Sie werden bestmöglich behandelt, um Ihre Hände in voller Funktion wieder nutzen zu können.

Ein guter Ort, um gesund zu werden!

Behandlungsschwerpunkte in unserer Sprechstunde

+ degenerative Gelenkerkrankungen, einschließlich Fingergelenkendoprothetik, Daumensattelgelenkendoprothetik

Abnutzungserscheinungen (Gelenkverschleiß oder Arthrose) am Gelenkknorpel können zu Schmerzen und Bewegungseinschränkungen führen.

Dank moderner Endoprothetik kann der Handchirurg Finger- oder Handgelenk durch ein künstliches Gelenk ersetzen.

+ Sehnenverletzungen, Sehnenkoppelung

Sehnenverletzungen durch Reizzustände des Sehnenleitgewebes oder Entzündungen können häufig durch Überbelastung oder Fehlhaltungen entstehen.

Die Behandlungsmöglichkeiten werden mit Ihnen gemeinsam besprochen.

+ Frakturen der Hand und Handwurzel

Bei Schwellungen oder Druckschmerzen kann es sich auch um einen Bruch einer der acht Handwurzelknochen oder der Mittelhandknochen handeln.

+ Arthroskopie des Handgelenks

Die Handgelenkspiegelung ist ein minimalinvasives Verfahren und kann von unserem erfahrenen Handchirurgen mit kleinsten Schnitten die Erkrankung diagnostizieren und therapieren.

+ Denervierungen

Die Durchtrennung schmerzleitender Nervenfasern kann zu einer Schmerzlinderung führen.

Funktionen und Beweglichkeit von Hand und Handgelenk sind auch nach der Denervierung nicht beeinträchtigt.

+ Lappenplastiken zur Defektdeckung

+ Tumoren

+ Nervenkompressionssyndrome

Beengte oder eingeklemmte Nerven im Handgelenkbereich oder im Unterarm führen zu Missempfindungen, Taubheit und mitunter auch zu starken Schmerzen. Das am häufigsten diagnostizierte Kompressionssyndrom ist das Karpaltunnelsyndrom. Um dauerhafte Nervenschäden und Muskelatrophie in der Hand zu vermeiden, stellen Sie sich bei uns vor, um die Beweglichkeit und Muskelkraft der Hand wieder herzustellen.

+ Infektionen der Hand

+ Teil- oder Totalversteifung der Handwurzel oder des Handgelenks

Kommt es zu Bewegungsstörungen mit Kraftlosigkeit, z.B. durch Abnutzung oder Entzündung, Durchblutungsstörungen oder ungünstig verheilten Brüchen in der Vergangenheit, kann eine Versteifung für Schmerzlinderung sorgen.



Foto: Nachsorge in der Sprechstunde